

Ressort: Technik

5G-Auktion steht vor dem Abschluss

Berlin, 03.04.2019, 07:15 Uhr

GDN - Die Versteigerung für den 5G-Mobilfunk könnte bald zu Ende sein. Die beteiligten Unternehmen sind sich weitgehend einig, wie eine Auswertung des "Handelsblatts" der Daten über den Auktionsverlauf bei der Bundesnetzagentur ergeben hat.

Lediglich in zwei der 41 zur Versteigerung stehenden Frequenzblöcken gab es demnach zuletzt noch einen Bieterwettkampf zwischen den Netzbetreibern Telekom und Telefónica. Sollte die Auktion bald enden, wäre sie die mit Abstand kostengünstigste Auktion für die Netzbetreiber in Deutschland. In 113 Runden haben die Unternehmen Telekom, Vodafone, Telefónica und der Herausforderer United Internet bislang insgesamt 2,3 Milliarden Euro geboten. Im Jahr 2015 hatten die Unternehmen in 181 Runden insgesamt 5 Milliarden Euro bezahlt. 2010 waren es 4,4 Milliarden Euro in 224 Runden. Die mit Abstand teuerste Auktion war die Versteigerung der UMTS-Frequenzen im Jahr 2000. Damals bezahlten die Firmen in einem dreiwöchigen Bieterverfahren 50,8 Milliarden Euro.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-122646/5g-auktion-steht-vor-dem-abschluss.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619